

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	22.11.2023	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

## Weiterentwicklung der Werbekampagne zur Gewinnung von Personal in den Erziehungsberufen

### Betroffene Produktgruppe

11 06 01 Förderung von Kindern/Prävention  
11 06 02 Förderung von Familien

### Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Werbekampagne ist ein wichtiger Baustein gegen den Fachkräftemangel in den Erziehungsberufen. Die Gewinnung ausreichenden Personals ist erforderlich, um individuelle Rechtsansprüche von Kindern, Jugendlichen und Eltern erfüllen zu können (Rechtsanspruch auf einen Platz in der Kindertagesbetreuung bzw. Rechtsanspruch auf die Gewährung notwendiger Hilfen in der ambulanten, teilstationären und stationären Hilfe zur Erziehung).

### Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die zur Umsetzung erforderlichen Haushaltsmittel werden im laufenden Haushaltsvollzug erwirtschaftet und beeinflussen die Haushaltsplanung 2024 daher nicht.

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Jugendhilfeausschuss, 16.02.2022, TOP 3.1  
Jugendhilfeausschuss, 21.09.2022, TOP 10, Drucksachen-Nr. 4585/2020-2025  
Jugendhilfeausschuss, 21.09.2022, TOP 10.1, Drucksachen-Nr. 4717/2020-2025  
Jugendhilfeausschuss, 21.09.2022, TOP 10.2, Drucksachen-Nr. 4743/2020-2025  
Jugendhilfeausschuss, 16.11.2022, TOP 12, Drucksachen-Nr. 5092/2020-2025  
Jugendhilfeausschuss, 08.03.2023, TOP 10

### Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit Hilfe einer Werbeagentur ein Konzept für die Werbekampagne zur Gewinnung von Personal in den Erziehungsberufen neu zu entwickeln, das für das Jahr 2024 und die folgenden Jahre tragfähig ist. Für die Umsetzung wird ein Budget von 25.000 Euro im Jahr 2023 bereitgestellt.
2. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, das neu entwickelte Konzept der Werbekampagne zur Gewinnung von Personal in den Erziehungsberufen im Frühjahr 2024 umzusetzen und für die erforderlichen Werbemaßnahmen ein Budget von 25.000 Euro im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung zu stellen.
3. Die zur Umsetzung erforderlichen Haushaltsmittel sind im laufenden Haushaltsvollzug zu erwirtschaften.

**Begründung:**

Die diesjährige Kampagne ist aus einem dringenden Fachkräftebedarf erwachsen. Trotz der Kurzfristigkeit der Kampagne konnten weitgehend alle freien Ausbildungsstellen besetzt werden. Hilfreich war dafür die Webseite [www.bielefeld.de/erziehungshelden](http://www.bielefeld.de/erziehungshelden), auf der neben Fachinformationen freie Ausbildungsplätze in Kitas und Erziehungshilfeeinrichtungen zu finden waren.

Die Ausbildung und das Berufsfeld rückte durch die Kampagne (Radio-, Zeitungsberichte und Werbung im Nahverkehr) in die Öffentlichkeit und sorgte für Wahrnehmung in der Bevölkerung. Neben der positiven Wirkung in der Bevölkerung schaffte die Kampagne und die Arbeit an dieser eine sehr enge Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren (Berufskollegs, Träger, Jugendamt, Jugendberufshilfe, usw.). Dennoch zeigt sich, dass die Zielgruppe der jungen Menschen, die im Wechsel zwischen Schule und Beruf sind, durch klassische Werbemedien nur schwer zu erreichen sind und sie verstärkt über Social-Media erreicht werden müssen.

Damit 2024 der Erfolg ausgeweitet und verstetigt werden kann, ist es erforderlich, die Kampagne neu aufzustellen und zu professionalisieren. Um interessierten Menschen das Berufsfeld und die Ausbildungsmöglichkeiten durch zielgruppenspezifische Ansprache näherzubringen und für einen beruflichen Werdegang im Bereich Bildung und Erziehung zu begeistern, wird die diesjährige Kampagne mithilfe einer Werbeagentur reflektiert und neu konzipiert. Dabei werden alle vorhandenen Inhalte sowie der Slogan #erziehungshelden mit der Agentur auf ihre Wirksamkeit überprüft und gegebenenfalls überarbeitet und neu konzipiert.

Durch eine Relaunch der Webseite [www.bielefeld.de/erziehungshelden](http://www.bielefeld.de/erziehungshelden) im neuen Kampagnendesign, mit neuen/erweiterten Inhalten und einer motivierenden Darstellung der Ausbildungsberufe (Kinderpfleger\*in, Erzieher\*in und Heilerziehungspfleger\*in) werden die Einsatzfelder, Kita, Offene Kinder- und Jugendarbeit und Einrichtungen der Erziehungshilfe, in ihren unterschiedlichen Facetten vorgestellt und beworben.

Durch klare, sachliche Informationen (Zugangswege, Einkommens-, Aufstiegs- sowie Fortbildungschancen) und authentische und begeisternde Darstellung der Arbeitsfelder soll ein Interesse bei der Zielgruppe geweckt werden.

Freie Ausbildungsplätze werden über eine integrierte Datenbank direkt angezeigt und ermöglichen das Filtern nach Ausbildungsform, -beruf oder Träger.

Die Kampagne wird sich auf die sozialen Medien (Instagram, YouTube und TikTok) fokussieren, um die Zielgruppen gut zu erreichen und auf die Webseite aufmerksam zu machen.

Dabei sollen junge (angehende) Fachkräfte aus den Einrichtungen gewonnen werden, um als „Gesichter“ der Kampagne zu fungieren und authentisch für ihren Beruf und Ihr Arbeitsfeld (durch Videoclips und Beiträge) zu werben (Zielgruppe wirbt Zielgruppe). Flankiert wird die Social-Media Kampagne durch eher klassische Werbemaßnahmen (Werbeplakate, Radiobeiträge etc.), die wichtige Bezugspersonen der jungen Menschen (z. B. Eltern) und Menschen, die einen beruflichen Wechsel anstreben, ansprechen sowie für eine breite Streuung und Bekanntheit in der Stadt sorgen.

Für die Entwicklung der Kampagne werden im laufenden Haushaltsjahr 25.000 Euro benötigt, die für die Erstellung der Kampagnenstrategie, Kreativkonzepte und Erstellung der Kampagnen-Contents (Videos, Plakate, Social-Media Beiträge, etc.) mit Zuhilfenahme einer Werbeagentur benötigt werden.

Für die Umsetzung der Kampagne werden im Haushaltsjahr 2024 weitere 25.000 Euro als Werbe- und Umsetzungsbudget benötigt, um die entwickelten Kampagnenmaßnahmen wie Social-Media Werbung, digitale Werbeflächen, Radiospots etc. umzusetzen.

**Erster Beigeordneter**

Ingo Nürnberger

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.